agenzia fides
Organo di informazione delle Pontificie Opere Missionarie
http://www.fides.org
Fondata nel 1927

ASIEN/PHILIPPINEN - Bilanz nach dem Erdbeben: Zahl der Toten steigt

Bohol (Fidesdienst) – Das Erdbeben, das am Dienstag, den 15. Oktober Bohol und Cebu erschütterte (vgl. Fidesdienst vom 17/10/2013) verursachte große Schäden an Infrastrukturen und Gebäuden. Betroffen sind auch Klöster und Pfarrgemeinden. Wie die Camillian Task Force (CTF) dem Fidesdienst mitteilt, “steigt die Zahl der Toten …und es wird befürchtet, dass eine noch unbekannte Zahl von Menschen noch unter einem Erdrutsch begraben sind..” In vielen betroffenen Regionen gibt es keinen Strom und zahlreiche Brücken wurden beschädigt, was die Arbeit der Helfer behindert. Aus der Provinz Bohol kommen vieler Ordensleute und Seminaristen der Kamillianer. P. Aris Miranda, der Koordinator des CTF, P. Bryan Rances und P. Samuel Quarto blieben zwar unversehrt, doch verschiedene Häuser wurden beschädigt. “Fratel Arimbuyutan konnte nicht von einer follow-up-Veranstaltung für Berufungspastoral zurückkehren, weil Straßen schwer beschädigt sind.”, heißt es in einem Bericht des Ordens der dem Fidesdienst vorliegt. Wie Bruder Dan Cancino, von der Gesundheitskommission der Philippinischen Bischofskonferenz mitteilt, “gibt es in Carmen, Maribojoc, Cortes und Loon derzeit keinen Strom und die drei letzteren sind nur mit dem Boot über das Meer erreichbar. Erste Hilfsmittel, Medikamente, Lebensmittel und Trinkwasser werden von Cebu oder Manila aus nach Tagbilaran gebracht”. Das CTF-Büro auf den Philippinen sammelt in Bohol unterdessen weitere Daten zu den Schäden, während CTF Central auch zum Gebet für die Überlebenden auffordert. (AP) (Fidesdienst 18/10/2013)

I contenuti del sito sono pubblicati sotto Licenza Creative Common - http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/deed.it